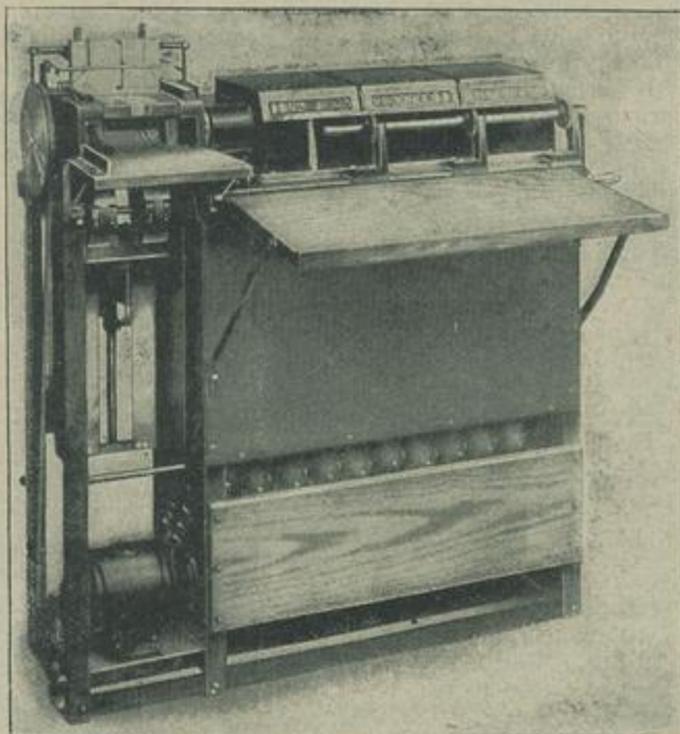


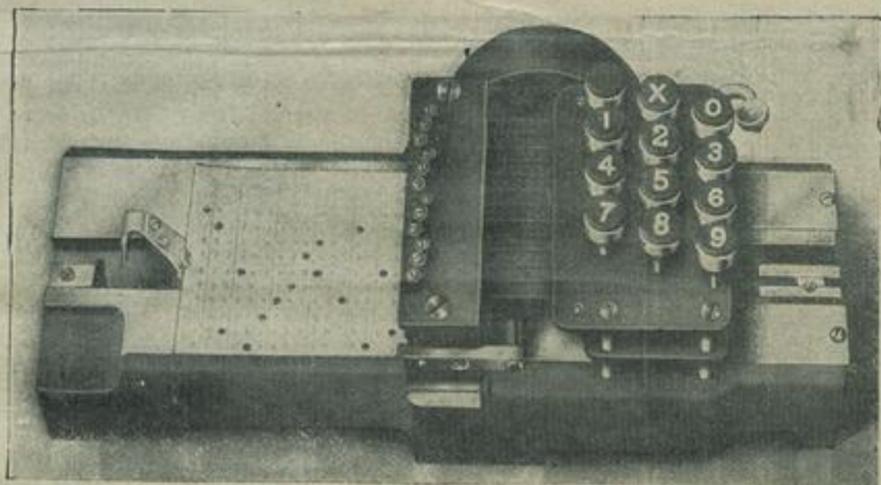
Die Volkszählung auf elektrischem Wege.

Aus dem „Land der unbegrenzten Möglichkeiten“ ist uns eine, vielmehr zwei, Maschinen gekommen, die in der Tat unmögliches möglich machen. Sicherlich hat in der Zeit der Volkszählung wohl jedermann beim Ausfüllen des neugierigen Fragebogens, wenn auch wohl nur Hinwegdenken, vor seinem geistigen Auge die enorme Arbeit vorüberziehen lassen, die die Dichtung der Zählpapiere benötigt. Und doch wird diese gigantische Arbeit von Fernstehenden doch immer noch für so riesenhaft geschätzt werden als sie es tatsächlich ist. Es ist ja keine einfache Zählung der Einwohner Deutschlands, es ist vielmehr eine viestellige „Sortierung“ nach Alter, nach Beruf, nach Familienverhältnissen, nach Religion. Und die Erledigung und Summierung jeder einzelnen Rubrik der Zählkarte erforderte natürlich eine vollständige Neuordnung des gesamten Materials. Was Wunder, wenn eine solche Volkszählung ein vieltausendköpfiges Beamtenheer monatelang, ja jahrelang in Bewegung setzt. Und diese Herkulesarbeit kann nun auf maschinellen, elektrischem Wege und dabei mit größerer Präzision auf ein Zehntel oder noch weniger reduziert werden auf zwei wundervollen Maschinen in

wird von diesen Maschinen bearbeitet und vollendet werden, die eine Umwälzung auf dem gesamten Gebiet der Statistik hervorrufen. Um eine Zählkarte von einer Maschine bearbeiten lassen zu können, ist es nötig, sie mit einer Art Blindenschrift, d. h. mit Lochungen an bestimmten Stellen, zu versehen, die den Angaben der Fragebogen entsprechen. Für jede von einem Haushaltungsvorstand ausgefüllten Zählkarte wird daher eine neue Karte benutzt, die den Angaben des Fragebogens entsprechend mit Lochungen versehen wird. Diese neuen Karten enthalten nun an Stelle der Fragen Zahlen, deren Wert nach einem Schlüssel feststeht. So sind beispielsweise die Namen der Kreise oder Amtshauptmannschaften, die von der Bevölkerung bei der Frage nach der Geburtsgemeinde angegeben sind, durch entsprechende Zahlen ausgedrückt. Mit Hilfe einer Präzisionslochmaschine wird nun nach dem Original-



Die elektrische Zählmaschine, die die Endsummen aller Kategorien auf einmal addieren kann.

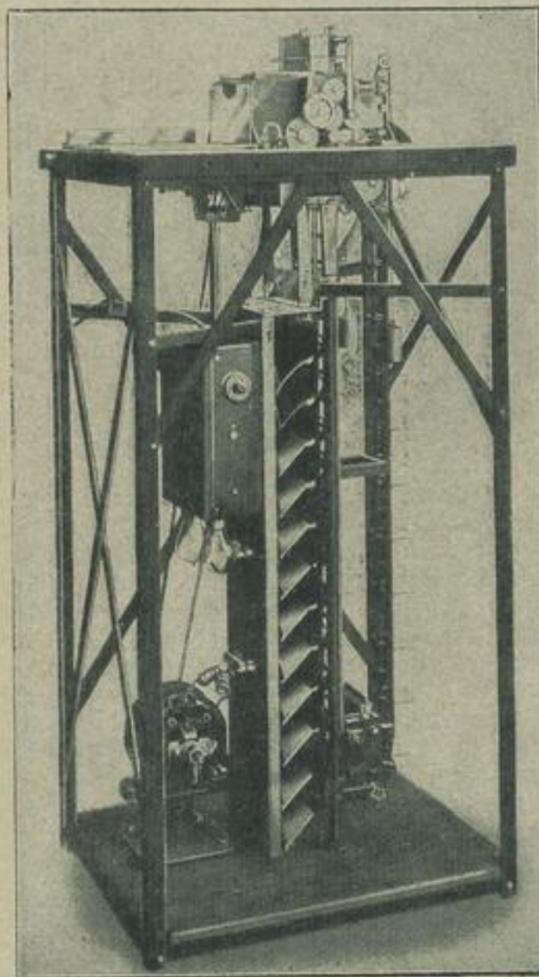


Die Lochmaschine, mit welcher alle Angaben in die Zählkarten durch Auslochung von Zahlen mit festgelegten Worten eingetragen werden.

Verbindung mit einem ingenieösen System, die amerikanisches Genie geschaffen und dem rüdständigen Europa zugänglich gemacht hat. Der Präsident des kaiserlichen statistischen Amtes hat auf seiner letzten Studienreise nach Amerika diese technischen Meisterwerke kennen und schätzen gelernt. Die Volkszählung in Württemberg, Baden und Lothringen

fragebogen auf der neuen Karte die entsprechende Lochung vorgenommen. Eine geübte Person vermag in der Stunde gegen 400 Karten nach diesem System fertigzustellen, die sämtliche Angaben enthalten. Die gelochten Karten werden nun einer elektrischen Sortiermaschine anvertraut, die nach Einstellung eines Zeigers auf eine bestimmte Rubrik der Karte (die also einer Antwort des Originalzählbogens entspricht) in wunderbarer Weise die Karten sortiert und in entsprechende Fächer wirft. Soll z. B. festgestellt werden, je wieviele Personen die entsprechenden Muttersprachen sprechen, so sortiert diese Maschine die zu-

sammengehörigen Karten in ihre besonderen Abteile automatisch ein nach einfacher Einstellung eines Zeigers. Zwar ist diese Maschine, die Menschenkräfte und Menschengenist zu besitzen scheint, imstande, in einer Stunde 15 000 Karten zu sortieren. Die weitere Arbeit der Addition übernimmt dann als dritte im Bunde die Additionsmaschine, die sämtliche Rubriken der Karten auf einen Schlag zusammen zählen kann bei einer Leistung von 10 000 Karten in der Stunde.



Die elektrische Sortiermaschine, die alle einzelnen Gruppen ausfortiert.

Personen - Statistik				Haushaltungs - Statistik																	
Zählort	Bez.	Gem.	am w	Geb. J. 12				C a				M.	Erbz.	Kadr.	Athen. Vrw.	Gew. Geh.	Mitar.	Hest. Kinder.	Dienst. helen.	andgr. Personen	
				m	w	11	D	b	m	11	D										b
0 0 0 0				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1 1 1 1				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2 2 2 2				2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3 3 3 3				3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4 4 4 4				4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5 5 5 5				5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6 6 6 6				6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7 7 7 7				7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8 8 8 8				8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9 9 9 9				9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9

Die Zählkarte zur elektrischen Volkszählung vor der Lochung.

Baden - Elsass - Lothringen. Volkszählung 1910